

Stiftung | 16.02.2016 - 15:15

## Was können und wollen wir uns leisten?



© shuttersteck

Die Energiewende und ihre Auswirkungen auf das Klima sind umstritten. Für "freiheit.org" durchleuchten die Klimaforscher Gerd Ganteför und Wolfgang Eberhardt die wichtigsten Aspekte. "Die Frage ist: Wie viel Klimaveränderung können und wollen wir uns leisten?", hob Ganteför hervor. Eberhardt machte Konkrete Vorschläge zum Klimaschutz: Europäische Stromnetze, Abschaltung von Kohlekraftwerken und mehr Elektromobilität.

Es gebe im Prinzip es drei mögliche Reaktionen auf die Klimaerwärmung, erläuterte Ganteför. Anpassung, CO<sub>2</sub>-Reduktion und Klimakontrolle. "CO<sub>2</sub>-Reduktion wird versagen. Das wissen alle, auch die Grünen, bloß die Deutschen nicht", konstatierte der Professor der Universität Konstanz. "Mein Vorschlag: Wir fangen mal an, an den Möglichkeiten der Kontrolle zu forschen. Es könnte der einzige verbleibende Ausweg sein."

Eberhardt, Professor an der TU Berlin, verdeutlichte, dass Entwicklungen wie Elektromobilität ein hohes Maß an Innovation erforderten. "Die meisten dieser Technologien sind zwar verfügbar, aber stehen erst relativ am Anfang der Entwicklung."

Die beiden Wissenschaftler diskutieren in Erfurt und Halle mit dem Landesvorsitzenden der FDP Thüringen Thomas L. Kemmerich und Roberto Kobelt, Energiepolitischer Sprecher der Fraktion B90/Die Grünen im Thüringer Landtag, sowie mit Frank Sitta, Landeschef der FDP Sachsen-Anhalt und Oliver Wendenkamp, Landesgeschäftsführer BUND Sachsen-Anhalt.

